

Der untote Sandhändler Leseprobe

Zwei Jahre sind vergangen, seit meine Tochter Sandy um ein Haar von einem Piraten namens Black Barty getötet worden wäre. Der Schock sitzt noch immer tief, aber meine Frau und ich versuchen die Geschehnisse mit Hilfe von Psychotherapeuten zu verarbeiten. Ich denke, wir sind auf einem guten Weg.

Wenn ich an die letzten viereinhalb Jahre zurückdenke, so hat uns Marienheim neben neuen Freunden nicht gerade viel Glück gebracht. Zuerst wäre meine Frau um ein Haar wegen eines unruhigen Geistes von den Inselbewohnern geopfert worden und ein paar Jahre später wurde unsere Tochter von einem ruhelosen Piraten entführt, um von uns Lösegeld zu erpressen.

Sandy scheint sich an diesen Moment nicht zu erinnern. Meine Tochter glaubt, dass dies alles nur ein Traum gewesen ist. Meine Frau und ich sind erleichtert, dass unsere Tochter trotz der Schrecken, die sie erleben musste, keinen bleibenden Schaden davongetragen hat.

Trotz dieser Ereignisse fühlen wir uns in Marienheim wohl; hier haben wir unseren Job, hier hat Sandy Freunde gefunden und hier haben wir echten Zusammenhalt kennengelernt. In welcher Gemeinde opfern wildfremde Menschen ihre Ersparnisse, um das Leben eines fremden Kindes zu retten?

Erhältlich unter amazon.